



Michael Kopatz
Ökoroutine
Damit wir tun, was wir für richtig halten
ISBN 978-3-86581-806-5
416 Seiten, 13 x 20,5 cm, 24,95 Euro
oekom verlag, München 2016
©oekom verlag 2016
www.oekom.de

INHALT

Vorwort von Harald Welzer 9

Geleitwort

Alles bereits gesagt 11

Kapitel 1

Einstieg: Die Lasagnestory 13

Kapitel 2

Warum nicht geschieht, was geschehen muss 20

Der reservierte Staat 21

Ungezügelter Kapitalismus 25

Wettbewerbsdruck 35

Wachstum 40

Macht & Lobbyismus 46

Kapitel 3

Warum wir nicht tun, was wir für richtig halten 54

Neigung zur Expansion 54

Der Vergleich 55

Unzufriedenheit, Gier & Selbstbeherrschung 56

Werbung & Kommerzialisierung 58

Routinen & Shifting Baselines 61

Wir treffen ungenügende Entscheidungen und verdrängen 62

Expertendilemma 65

Rolle der Medien 67

Die Mär vom verantwortungsvollen Konsumenten 69

Niemand will der Dumme sein 71

Kapitel 4

Essen 73

Respektloser Umgang mit Nutztieren	74
Landwirtschaft & globale Erwärmung	76
Subventionen	77
Fleischexport	79
Gefährliche Keime	82
Grundwasser	83
Mineralwasser	85
Vom Abweg zum Mehrweg	87
Ökoroutine: Bio für alle!	90

Kapitel 5

Wohnen 112

Der Wenigereffekt	113
Suffizient neu bauen	116
Frische Luft ins Haus	122
Fair zum Mieter	124
Ökoroutine: Nichtbau	129
Flächenmoratorium	131

Kapitel 6

Strom 142

Der Wenigereffekt	144
Ökoroutine: Verbrauchsziele statt Sparziele	146
Der Weg zum Ökostrom	152

Kapitel 7

Kaufen 157

Die Menschen hinter dem Müll	160
Murks: Vorzeitiger Produktzerfall	162
Ökoroutine gegen Überflusskonsum	167

Kapitel 8

Unterwegs 180

Sportlich: Das Rad	187
Belastend: Kraftwagen	194
Clever: Bahn & Bus	221

Menschheitstraum: Fliegen	235
Ökoroutine für enkeltaugliche Mobilität	237

Kapitel 9

Arbeiten 238

Mehr Arbeit, höherer Ressourcenverbrauch	239
Die Kurze Vollzeit als Leitbild der Ökoroutine	242
Widerstände und Mythen	250
Strategien und Maßnahmen für eine Arbeitswelt der Kurzen Vollzeit	259
Die »Ganze Arbeit«	267
Lebenskunst	272
Die Kurze Vollzeit befördert den ökologischen Wandel	279

Kapitel 10

Wirtschaftsförderung 4.0 281

Überblick	282
Die Grundlagen	283
Produktion	294
Hilfe und Kooperation	300
Teilen und Tauschen	308
Geld	315
Unternehmen	325
Zuständigkeiten, Aufgaben und Akteure	332
Warum soll der Staat sich einmischen?	334
Stolpersteine	335
WF4.0 statt TTIP	339

Kapitel 11

Ökoroutine als politisches Konzept 346

Ökoroutine statt Ökodiktatur	350
Bildung. Was man darüber wissen sollte	357
Ökonomie der Menschlichkeit	361
Geldströme lenken	367
Fairness	372
Wo bleibt die Freiheit?	376
Yes, we can? Traut Euch!	383

Anmerkungen 391

Index 410